

Seniorenhaus am See

wohnen - betreuen - pflegen



Seniorenhaus am See

wohnen - betreuen - pflegen



Herzlich willkommen!

Wir begrüßen Sie als Gast in unserem Haus.

In dieser Broschüre finden Sie verschiedene Informationen,
die Ihnen eine erste Orientierung im Seniorenhaus erleichtern.

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner, sehr geehrte Angehörige!

Es ist uns bewusst, dass ein Umzug in unser Haus mit vielen Emotionen und Unsicherheiten verbunden ist. Ein weiterer Lebensabschnitt beginnt, der meistens nicht freiwillig gewählt wird, sondern durch verschiedene Umstände erforderlich wurde. Wir freuen uns, dass Sie uns ausgewählt haben und uns die Mitverantwortung für die Pflege und Betreuung übergeben. Wir können das „Zuhause“ nicht ersetzen, wir können aber einiges dazu beitragen, dass Sie sich soweit als möglich wohl fühlen, Sicherheit und Verlässlichkeit erfahren, eine qualitativ gute Pflege und Betreuung erhalten und somit noch viele gute Zeiten erleben können.

Sie leben in einer speziellen Wohnform - nämlich unserer **„Seniorenwohngruppe“** im ersten Stock des Hauses. In der Seniorenwohngruppe wird viel Wert auf hohe Selbständigkeit und Eigenverantwortung gelegt. Bewohner/-innen dürfen sich maximal in der Pflegestufe drei befinden. Personen mit höherer Pflegestufe müssen in einem Pflegebereich betreut werden.

Zur Orientierung finden Sie auf diesen Seiten einige Informationen über das Seniorenhaus am See. Wir stellen Ihnen die Mitarbeiter/-innen in Ihrem Wohnbereich und andere Ansprechpartner im Haus vor.

Zimmer



- Ein Zimmer mit einer Nasszelle - WC und Waschbecken - und einem verglasten Balkon wird zur Verfügung gestellt.
- Im Zimmer befindet sich ein Telefonanschluss, den Sie für eine geringe monatliche Grundgebühr nutzen können. Ein Kabelfernsehanschluss steht Ihnen gratis zur Verfügung.
- Das Zimmer und der Balkon können, soweit dies den pflegerischen Anforderungen entspricht, selber eingerichtet werden. Dies bezieht sich sowohl auf die allenfalls mitgebrachten Möbelstücke als auch auf die Gestaltung der Wände.
- Die Beheizung und der Strom- und Wasserverbrauch sind in den Grundleistungen enthalten.

Pflege und Betreuung



- Die Pflege und Betreuung sind die Hauptaufgaben unseres Hauses. Wir legen sehr großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Pflege in einer angenehmen Atmosphäre. Dabei sind uns der Lebensraum, die Würde, die Geborgenheit und das Vertrauen, sowie motivierte Mitarbeiter/-innen wichtig.
- Wir sind dauernd bestrebt, mit unseren Leistungen den Bedürfnissen der Bewohner/-innen gerecht zu werden.
- Für eine gute Betreuung und Pflege ist die Unterstützung der Angehörigen sehr wichtig. Besuche bereichern den Alltag. Es freut uns, wenn unsere Bewohner/-innen regen Kontakt haben und auch Zeiten außerhalb des Hauses verbringen können. Das Pflegepersonal steht gerne für diverse Fragen zur Verfügung.

Essen, Getränke, Wäsche und Reinigung

- Vom Küchenpersonal wird jedem Bewohner das Frühstück, das Mittagessen, der Nachmittagskaffee und das Abendessen zubereitet. Diäten und persönliche Wünsche werden berücksichtigt. Übliche Getränke, sowie fallweise Obst oder Kuchen, sind ebenfalls in der Grundversorgung enthalten.
- Die gesamte Hauswäsche, sowie die persönliche Wäsche, werden gewaschen und gebügelt. Die private Wäsche wird mit speziellen Namensetiketten von Seiten des Hauses gekennzeichnet. Für nicht eingemerkte Wäsche können wir keine Garantie übernehmen.
- Die Reinigung der Zimmer wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt.



Aktivitäten

- Jeder Bewohner kann an den Aktivitäten im Haus teilnehmen, seien dies regelmäßige Angebote wie Bewegung im Alter, Sitztanz, Gedächtnistraining, usw., oder einzelne jahreszeitliche Veranstaltungen wie beispielsweise das Grillfest, die Weihnachtsfeier und der Faschingsball.
- Außerdem finden Ausflüge und Veranstaltungsbesuche außer Haus statt.
- Die Teilnahme an den Aktivitäten ist kostenlos, selbstbestimmt und freiwillig.



Verwaltung, Sekretariat, Haustechnik

- Wir unterstützen unsere Bewohner gerne bei der Regelung von administrativen Angelegenheiten, dem erforderlichen Schriftverkehr und bei Antragstellungen für Mindestsicherung, Pflegegeld und Rezeptgebührenbefreiung.
- Auf Wunsch erhält jeder Bewohner einen eigenen Briefkasten und einen Zimmerschlüssel. Der Zimmerschlüssel öffnet und schließt auch die Haupteingangstüre.
- Es gibt keine geregelten Besuchszeiten. Unsere Haustüre ist in der Zeit von 8:00 Uhr morgens bis 20:00 Uhr abends geöffnet.
- Unser Haustechniker unterstützt Sie bei diversen Reparaturen oder sonstigen technischen Angelegenheiten.



Unsere Mitarbeiterinnen in der Seniorenwohngruppe



Vera
Livancic-Burazor

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin

Vera ist seit April 2001 Mitarbeiterin im Pfl egeteam und leitet die Seniorenwohngruppe und den zweiten Wohnbereich.



Helga
Larger

Heimhelferin

Helga war vorher in der Reinigung beschäftigt ist seit Jänner 2011 als Heimhelferin tätig. im Oktober 2015 hat sie die Mitverantwortung für die Seniorenwohngruppe übernommen.



Sonja Kepe

Heimhelferin

Sonja ist seit Mai 2016 in der Seniorenwohngruppe engagiert mit beteiligt und kümmert sich um die Anliegen der Bewohner/-innen im ersten Stock.



Jelena
Kljaic

Hauswirtschaft

Jelena ist seit Juli 2012 im Seniorenhaus und im ersten Stock für die Mithilfe am Vormittag und speziell für die Sauberkeit zuständig.

Zusätzliche Mitarbeiter/-innen

Im ersten Stock befinden sich auch die Zimmer für unsere Urlaubsgäste oder für Personen, die nach einem Krankenhausaufenthalt eine gewisse Zeit im Seniorenhaus betreut werden. Es sind deshalb auch noch weitere Mitarbeiter/-innen eingeteilt, die Aufgaben im ersten Stock erfüllen.

Wie bereits erwähnt legen wir großen Wert auf die Selbständigkeit und Eigenverantwortung. Es gibt deshalb auch Zeiten, in denen keine Mitarbeiter/-innen sich im ersten Stock befinden. Bei Bedarf rufen sie Pflegemitarbeiter/-innen aus den anderen Wohnbereichen. Ebenso ist bei Bedarf der Nachtdienst abrufbar.

Ansprechpersonen verschiedener Abteilungen im Haus

Alwin Ender
Heimleitung
Telefondurchwahl 23

Monika Sonnweber
Pflegedienstleitung
Telefondurchwahl 61

Claudia Wissik
Sekretariat
Telefondurchwahl 22

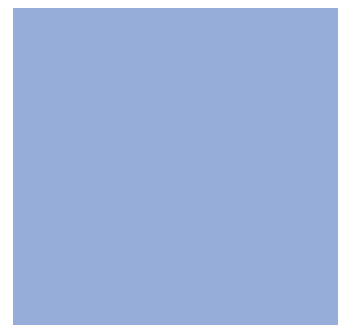
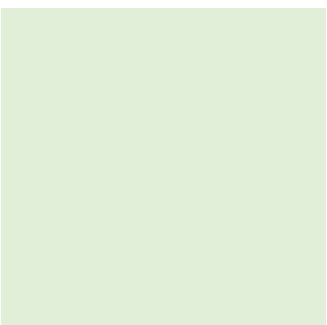
Ulrike Baur
Seniorenbegleitung
Telefondurchwahl 16

Herr Ender steht Ihnen für sämtliche Fragen zur Organisation und Hauswirtschaft des Hauses, zur Finanzierung des Aufenthaltes, für allgemeine administrative Aufgaben und für sonstige Anregungen zur Verfügung.

Frau Sonnweber ist für die Umsetzung, die Qualität und die Strukturen der gesamten Pflege im Haus verantwortlich. Sie kümmert sich gerne um Ihre Anliegen und Fragen. Da Frau Sonnweber nur stundenweise im Haus ist, bitten wir um Terminvereinbarungen.

Frau Wissik ist Ihre Ansprechpartnerin für viele kleine und größere Anliegen und sie hilft Ihnen sicher weiter. Frau Wissik ist von Mo bis Do von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr und am Fr von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr erreichbar.

Frau Baur ist für die Aktivitäten im Haus und für verschiedenste Veranstaltungen verantwortlich. Sie kommt gerne zu einem Gespräch vorbei und begleitet Sie durch den abwechslungsreichen Alltag.



Christian Gröber,
Haustechnik
Telefondurchwahl 66

Küche
Telefondurchwahl 14

Wäscherei

Herr Gröber kümmert sich um die Ausstattung des Zimmers, das Anschließen von technischen Geräten und um handwerkliche Reparaturen und die allgemeine Instandhaltung des gesamten Gebäudes. Außerdem wird der Garten von ihm gepflegt. Er wird tatkräftig von Zivildienern unterstützt.

Unser Küchenteam ist bestrebt, ein abwechslungsreiches und gesundes Essen anzubieten. Seit Oktober 2015 wird das Essen in der Pflegeeinrichtung der SeneCura gekocht. Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Wünsche mit. Wenn möglich werden wir diese berücksichtigen.

Die Wäscherei kümmert sich sorgsam um Ihre persönliche Wäsche. Die Wäscherei befindet sich ebenfalls in der Pflegeeinrichtung der SeneCura in Hard. Bei aller Sorgfalt ist ein reibungsloser Wäscheumlauf nur bei eingemerkter Wäsche möglich.



Einige weitere Informationen

Beachtenswertes

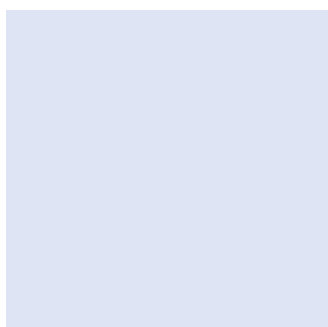
Im Haus und in den Wohnbereichen gibt es keine speziellen Besuchszeiten. Wir bitten auf den Tagesablauf und die Ruhebedürfnisse unserer Bewohner/-innen Rücksicht zu nehmen. Besonders in der Mittagszeit sind Lärmbelästigungen zu vermeiden.

Im gesamten Haus und in den Zimmern herrscht, aus Sicherheitsgründen und aus Rücksicht auf andere Bewohner/-innen, ein generelles Rauchverbot. In besonderen Einzelsituationen und wenn der/die Bewohner/in die Gefahr erkennt, ist eine Ausnahme des Rauchverbotes im Zimmer vorstellbar. Diese Ausnahme kann jederzeit widerrufen werden. Es ist verboten, in den Zimmern Kerzen anzuzünden, oder mit offenem Feuer zu hantieren. Wir bitten auch besonders Angehörige, diese Regelungen zur allgemeinen Sicherheit einzuhalten.

Wir bitten dringendst, in den Zimmern keine größeren Bargeldbeträge oder wertvollen Schmuck aufzubewahren. Wir übernehmen keinerlei Haftung dafür. Wir bieten gerne die Deponierung von Wertsachen in unserem hauseigenen Tresor an. Es entstehen keine Kosten für Sie.

In Ihrem Zimmer befindet sich ein Kabelanschluss für Ihr Fernsehgerät. Weiters haben Sie die Möglichkeit, ein eigenes Telefon zu erhalten. Für das Telefon wird eine geringe monatliche Grundgebühr verrechnet. Bei jedem Telefonat müssen Sie zuerst eine Null (0) und dann die gewünschte Telefonnummer wählen.

Die gesamte Wäsche wird in der Wäscherei der SeneCura gewaschen. Für die persönliche Zuordnung wird jedes Teil mit Ihrem Namen eingemerkt. Neue Kleidungsstücke bringen Sie bitte vor der Verwendung zum Einmerken in die Wäscherei.



Das Seniorenhaus ist mit der Buslinie 16a erreichbar. Die Haltestelle befindet sich unmittelbar vor dem Haus. Ansonsten sind wir mit der Linie 15 (Haltestelle Kirche oder Brückenwaage) erreichbar. Mit dem Auto können die Parkplätze vor dem Haus oder vis-a-vis, Richtung See, beim öffentlichen Parkplatz kostenlos benutzt werden. Bitte halten Sie die Zufahrt zum Haus unbedingt frei und berücksichtigen Sie die Beschilderungen.

Ihre Post wird Ihnen direkt auf Ihr Zimmer gebracht. Ebenso erhalten Sie Ihre eventuell abonnierte Tageszeitung auf Ihr Zimmer.

Sollten Sie Wünsche oder Fragen bezüglich Pflege, Betreuung, Essen, Sauberkeit oder Aktivitäten haben, wenden Sie sich an das Personal im Haus. Es wird sich gleich jemand um Ihre Anfrage kümmern und sich bemühen, eine Lösung für Ihre Wünsche zu finden. Das Sekretariat im Erdgeschoss ist für Sie Montag bis Donnerstag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr und Freitag, von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Frau Claudia Wissik nimmt sich gerne Ihrer Anliegen an.

Wochenaktivitäten

Montag	eine neue Aktivität wird vorbereitet	
Dienstag	Gedächtnistraining	Validationsgruppe
Donnerstag	Messfeier	
Freitag	Sitztanz oder Qigong	
Samstag	Messfeier	

Viele Aktivitäten finden im Mehrzweckraum im Erdgeschoss statt. Wenn Sie teilnehmen wollen, teilen Sie dies bitte Ulrike Baur oder dem Pflegepersonal mit.

Viermal jährlich veranstalten wir ein offenes Singen.

Jahreszeitliche Veranstaltungen wie Faschingsball, Grillfeier, Nikolaushock und Weihnachtsfeier, sowie verschiedene Konzerte, Ausstellungen und kleinere Ausflüge runden unser Aktivitätenprogramm ab.

Wir nehmen Sie gerne mit, die Teilnahme ist kostenlos und Sie können einen abwechslungsreichen Alltag mit uns erleben.

Unser Leitbild



Mit fünf Kernaussagen beschreiben wir in unserem Leitbild die Grundsätze unserer Arbeit. Diese Grundsätze beschreiben den zu erreichenden Zustand und geben uns Ziele vor.

- Wir wissen was wir tun, wie wir es tun und warum wir es tun.
- Wir bieten Lebensraum in angenehmer Atmosphäre.
- Sie als Mensch sind uns wichtig und wir achten Ihre Würde und Selbstbestimmung.
- Sie können sich auf uns verlassen.
- Seniorenhaus am See - ein Haus mit hoher Qualität.

Ein Leitbild ist dieser Broschüre beigelegt.

Die Marktgemeinde Hard

Die Marktgemeinde Hard ist Träger des Seniorenhauses. Dadurch ist eine direkte Verantwortung der politischen Entscheidungsträger für die stationäre Betreuung und Pflege vorhanden.

Unser Bürgermeister Harald Köhlmeier, sowie der Obmann des Sozialausschusses, Herbert Fitz, sind politisch zuständig und kümmern sich bei Bedarf ebenfalls um Ihre Anliegen.



Für Ihre Rückmeldungen sind wir dankbar!

Im Seniorenhaus am See versuchen wir, unsere Leistungen zu hinterfragen, zu reflektieren und weiter zu entwickeln.

Sie als Bewohnerin oder Bewohner und auch Ihre Angehörigen sind für uns wichtige Partner. Mit Anregungen, konstruktiver Kritik, Fragen, oder einfach mit Ihren Beobachtungen helfen Sie uns, unsere Aufgaben noch besser zu erfüllen.

Wir laden Sie ein, uns Ihre Meinungen, Fragen oder Anregungen mitzuteilen. Herr Ender, Frau Sonweber, die Wohnbereichsleiterinnen und auch andere Mitarbeiter/-innen im Haus stehen Ihnen dazu gerne zur Verfügung.

Wir wollen gemeinsam einen möglichst angenehmen Aufenthalt im Seniorenhaus gestalten. Durch Ihre Rückmeldungen können wir lernen und uns weiter entwickeln.

Seniorenhaus am See

Seestraße 37

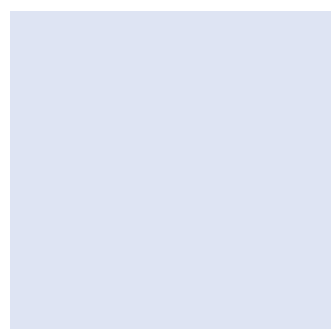
A - 6971 Hard

Telefon: 05574 - 74340,

Fax: 05574 - 74340-33

eMail: seniorenhaus@hard.at

<http://seniorenhaus.hard.at>





Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt und
viele guten Begegnungen im
Seniorenhaus am See